SPÖ pocht auf Gratisinternat für Lehrlinge

2017-09-16 09:01

Die SPÖ will möglichst noch vor der Wahl die Lehrlinge von Internatskosten befreien. Der rote Klub übermittelte deshalb dem ÖVP-Klub einen entsprechenden Antrag, der nach Wunsch der SPÖ kommende Woche im Nationalrat eingebracht werden soll. Damit würde man Lehrlinge und ihre Familien, aber auch die Betriebe entlasten, sagte Sozialminister Alois Stöger (SPÖ).

Bestärkt sieht sich die SPÖ etwa durch die Österreichische Hoteliervereinigung (ÖHV), die zuletzt eine Befreiung der Lehrlinge von Internatskosten unterstützte. Geht es nach der SPÖ, sollen die Internatskosten künftig aus Mitteln der betrieblichen Lehrstellenförderung beglichen werden. Kosten würde das 47 Millionen Euro pro Jahr.

Rund 980 Euro für zehn Wochen

Rund 48.000 Lehrlinge besuchen derzeit laut SPÖ während ihrer Berufsschulzeit ein Internat, das sind etwa 45 Prozent aller Lehrlinge. Die Kosten für den Internatsaufenthalt - für zehn Wochen rund 980 Euro - trägt der Lehrling aus seiner Lehrlingsentschädigung.

Teilweise sehen die Kollektivverträge vor, dass zumindest ein Teil der Lehrlingsentschädigung für den Lehrling verbleiben muss und die ausbildenden Betriebe die restlichen Kosten tragen.